

Zeit	Raum	138	139	140	141
09:30 – 09:45		Begrüßung (Hörsaal 119/120) <i>Prof. Herbert Bock (DIU), Dr. Dorit Stenke (SBI)</i>			
09:45 – 11:00		Vortrag „Lernen mit dem Internet“ <i>Prof. Klaus Jantke, Fraunhofer IDMT (Hörsaal 119/120)</i>			
11:00 – 11:15		Pause			
11:15 – 12:15		Spiele im Unterricht (Teil 1) <i>Prof. Klaus Jantke Fraunhofer IDMT GS/OS/GYM/BGY/BBS</i>	Etherpads – Blogs <i>Jödis Dörner SAEK Leipzig GS/OS/GYM/BGY/BBS</i>	MeSax im Unterricht nutzen <i>Thomas Hickfang Medienpädagogisches Zentrum Leipzig GS/OS/GYM/BGY/BBS</i>	Arbeit mit Hypertexten im sprachlichen Unterricht (Teil 1) <i>Andreas Borrmann Gymnasium Altenholz GS/OS/GYM/BGY/BBS</i>
12:15 – 13:15		Mittagessen			
13:15 – 14:15		Spiele im Unterricht (Teil 2) <i>Prof. Klaus Jantke Fraunhofer IDMT GS/OS/GYM/BGY/BBS</i>	Medien in der Schule – vom Primat der Technik zum Primat der Pädagogik <i>Prof. Ralf Vollbrecht TU Dresden GS/OS/GYM/BGY/BBS</i>	Unterrichtsmaterialien „Jugend und Internet“ (Teil 1) <i>Björn Schreiber; Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter GS/OS/GYM/BGY/BBS</i>	Arbeit mit Hypertexten im sprachlichen Unterricht (Teil 2) <i>Andreas Borrmann Gymnasium Altenholz GS/OS/GYM/BGY/BBS</i>
14:15 – 14:45		Pause			
14:45 – 16:15		Game Design – Spiele im Unterricht entwickeln <i>Jan Röbber Medienkulturzentrum Dresden OS/GYM</i>	Centropa – jüdische Geschichte online erleben <i>Alexander Herklotz Sächsisches Bildungsinstitut GS/OS/GYM/BGY/BBS</i>	Unterrichtsmaterialien „Jugend und Internet“ (Teil 2) <i>Björn Schreiber; FSM GS/OS/GYM/BGY/BBS</i>	Medienrecht <i>Philipp Buchholtz Medienblau Leipzig GS/OS/GYM/BS/Fös</i>
16:15 – 16:30		Resümee – Ausgabe der Teilnehmerzertifikate (Hörsaal 119/120)			
Die Workshops und Foren können vor Ort ausgewählt werden. Bitte beachten Sie, dass die Workshops eine Fortsetzung haben.					

Workshop 1: Spiele im Unterricht

Spiele bergen ein enormes Lernpotential, wenn sie richtig in den Unterricht integriert werden. Der Workshop stellt einige Spiele vor, welche von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch bis zum Erreichen des Spielziels gespielt werden. Anhand der selbsterlebten Erfahrungen wird über die Einsatzmöglichkeiten sowie über die erzielten Lerneffekte diskutiert.

Forum 1: Etherpads – Blogs

Die Nutzung von Etherpads und Blogs im Internet bieten den Lehrkräften eine Chance, vollkommen neue Lernmethoden zu erproben und anzuwenden. Bei der gemeinsamen Arbeit an Texten ist es möglich, alle Schülerinnen und Schüler in den Lernprozess einzubinden. Im Forum werden Etherpads und Blogs in der praktischen Arbeit verglichen.

Forum 2: MeSax im Unterricht nutzen

Mithilfe von MeSax können an allen sächsischen Schulen Medien für den Unterricht über das Internet bestellt werden. Diese werden im schulischen Intranet bereitgestellt und können von den Lehrkräften genutzt werden. Im Forum werden die Arbeit mit MeSax und die Integration in den Unterricht an einigen Beispielen demonstriert.

Workshop 2: Arbeit mit Hypertexten im sprachlichen Unterricht

Das Internet ist ein Ort der Schriftlichkeit, es ist auch ein Ort des optimistischen, kreativen Arbeitens. In der Verbindung dieser Qualitäten eröffnen sich Möglichkeiten für den Deutsch- und Sprachunterricht: Es ist so gut wie kein technisches Vorwissen nötig, um im Internet schreibend aktiv zu werden – der Gewinn für den Deutschunterricht ist aber verblüffend attraktiv. Im Workshop werden Einsatzmöglichkeiten für das Schreiben solcher Hypertexte vorgestellt und praktische Erfahrung bei der Produktion einer Site für das Internet erprobt.

Forum 3: Medien in der Schule – vom Primat der Technik zum Primat der Pädagogik

Ausgehend von einer Analyse, warum medienpädagogische Innovationen in der Schule die an sie gestellten Erwartungen in den letzten Jahrzehnten oft nicht erfüllt haben, soll entgegen einer medientechnischen Perspektive der Blick auf die (medien-)pädagogischen Aspekte gerichtet werden. Letztlich geht es dabei um die Frage, welches medienpädagogische Wissen Lehrerinnen und Lehrer haben sollten und wie sie Medien zur Unterstützung ihrer pädagogischen Anliegen einsetzen können.

Workshop 3: Unterrichtsmaterialien „Jugend und Internet“

Im Kooperationsprojekt „Jugendliche im Umgang mit neuen Medien“ entwickelte die Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter (FSM) in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern und Schulen Projekt- und Unterrichtseinheiten, die sowohl während eines Projekttages, in einer Projektwoche als auch in einzelnen Unterrichtseinheiten an Schulen Verwendung finden können. Geordnet nach größeren Themenkomplexen können damit Inhalte bearbeitet werden, die Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler beim sicheren und erfolgreichen Lehren und Lernen mit neuen Medien unterstützen, so z. B.: Jugendmedienschutz in Deutschland, Jugend und Internet, Realität und Fiktion in den Medien. Im Workshop erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick zur jugendlichen Nutzung digitaler Medien und möglicher Einsatzfelder des Kooperationsprojektes für den schulischen Kontext.

Forum 4: Game Design

Game Design ist ein schwieriges Thema – denkt man. Wie genau Game Design funktioniert, was dafür benötigt wird und warum man mit einem Stein ein ganzes Spiel entwerfen kann, das wird im Forum betrachtet. Während des Workshops wird ein kleines digitales Spiel entworfen. Dabei werden auch Fragen wie die Interdisziplinarität von Game Design, Berufsbeschreibungen in diesem Bereich und Aspekte der Spielindustrie diskutiert.

Forum 5: Centropa – jüdische Geschichte online erleben

Centropa ist der Name eines Internet-Portals, das der gemeinschaftlichen Erforschung und Dokumentation jüdischen Lebens in Ost- und Mitteleuropa dient. Es wird von einem internationalen Team aus Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern, Historikerinnen und Historikern, Filmemachern sowie Journalistinnen und Journalisten betrieben. Das Online-Archiv von Centropa, das u. a. dutzende biografische Kurzfilme jüdisch-europäischer Familiengeschichten beinhaltet, entsteht zum Teil durch die Zusammenarbeit von Schulen verschiedener Staaten und steht allen Lehrkräften frei zur Verfügung. Im Forum wird insbesondere auf die Einsatzmöglichkeiten von Centropa im Unterricht verschiedener Fächer eingegangen.

Forum 6: Medienrecht – Urheberrecht im Schullalltag und in der aktiven Medienarbeit

Das Internet hat sich in den letzten Jahren rasant zum Leitmedium der Schule und anderer Bildungseinrichtungen entwickelt. Im Unterrichtsalltag können Schülerinnen und Schüler wie auch Lehrkräfte das Web 2.0 nicht nur als Materialbörse für Referate, Hausaufgaben und Co. nutzen, sondern es auch selbst kreativ gestalten. Das Internet ist keine rechtliche Grauzone: Der Einsatz von YouTube-Videos im Unterricht, Facebook-Auftritte von Schulen und insbesondere die medienpädagogisch begleitete aktive Medienarbeit tangieren häufig das Urheberrecht. Das Forum gibt Einblicke in die rechtliche Situation bezüglich der Verwendung fremder und eigener Werke im Internet.

Programm

09:00 Uhr	Ankommen
09:30 Uhr	Begrüßung <i>Prof. Herbert Bock, Dresden International University Dr. Dorit Stenke, Sächsisches Bildungsinstitut</i>
09:45 Uhr	Vortrag Lernen mit dem Internet <i>Prof. Klaus Jantke, Fraunhofer IDMT</i>
11:00 Uhr	Pause
11:15 Uhr	Workshops und Foren I
12:15 Uhr	Mittagessen
13:15 Uhr	Workshops und Foren II
14:15 Uhr	Pause
14:45 Uhr	Workshops und Foren III
16:15 Uhr	Resümee

Empfehlung für das Abendprogramm

19:00 Uhr, Deutsches Hygienemuseum, Lingnerplatz 1, Dresden

Fit im Netz – Chancen und Gefahren von digitalen Medien

Die Referentinnen und Referenten des Pädagogischen Quartetts stellen sich den Fragen von Eltern, Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern zur kompetenten und kritischen Nutzung moderner Medien und zu deren Einfluss auf die kognitive und emotionale Entwicklung bei Kindern und Jugendlichen. Eintritt: frei

Das Quartett:

Prof. Dr. Wolfgang Melzer, Professur für Schulpädagogik und Schulforschung, Technische Universität Dresden

Paul Schwanse, Chaos Computer Club (CCC)

Petra Verhees, langjährige Elternvertreterin, Lehrerin und Mediatorin

Prof. Dr. Ralf Vollbrecht, Professur für Medienpädagogik, Fakultät für Erziehungswissenschaften, Technische Universität Dresden

Anmeldung:

Kursnummer: SBI05064

Anmeldeschluss: 05.11.2013

1. Teilnehmerinnen und Teilnehmer im öffentlichen Schuldienst melden sich bitte über ihre zuständige Regionalstelle der Sächsischen Bildungsagentur an. Geben Sie unter: <https://www.schulportal.sachsen.de/fortbildungen/> die Kursnummer ein und drucken Sie das Formular aus.
2. Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Organisationen, privaten Schulen und Gäste melden sich bitte direkt beim Veranstaltungsmanagement an (siehe Informationen zur Organisation).

Tagungsort:

Dresden International University (DIU)

World Trade Center (WTC) Dresden

Freiberger Str. 37

01067 Dresden

(Eingang: ehemals Globetrotter)

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie die DIU mit den Straßenbahnlinien 7, 10 und 12 sowie mit der S-Bahn, Haltepunkt Freiberger Straße.

Parkmöglichkeiten bestehen in der Tiefgarage des WTC, Einfahrt über Freiberger Straße.

Lageplan und Anfahrt: <http://www.di-uni.de/index.php?id=227>

Informationen zum Inhalt:

Dr. Jens Drummer

Sächsisches Bildungsinstitut

Dresdner Straße 78c

01445 Radebeul

Telefon: 0351 8324-376

Fax: 0351 8324-414

E-Mail: Jens.Drummer@sbi.smk.sachsen.de

Informationen zur Organisation:

Ute Philipp

Sächsisches Bildungsinstitut

Fortbildungs- und Tagungszentrum

Siebeneichener Schloßberg 2

01662 Meißen

Telefon: 03521 4127-0

E-Mail: Ute.Philipp@sbi.smk.sachsen.de

Herausgeber und Redaktion:

Sächsisches Bildungsinstitut | Dresdner Straße 78 c | 01445 Radebeul

Telefon: +49 351 8324 374 | E-Mail: kontakt@sbi.smk.sachsen.de

www.saechsisches-bildungsinstitut.de

Foto: © castelberry - Fotolia.com

Druck: Lausitzer Druckhaus GmbH

Auflage: 3.000

SÄCHSISCHES
BILDUNGSINSTITUT



Herbstakademie

Medienbildung in der Schule – Lernen mit dem Internet

19. November 2013



Medienbildung in der Schule – Lernen mit dem Internet

Jede Schule in Sachsen verfügt über einen Internetanschluss. Für Schulleitungen und viele Lehrkräfte ist das Internet ein alltägliches Medium bei der Schulorganisation und den Unterrichtsvorbereitungen. Aber wie oft wird das Internet im Unterricht eingesetzt? Fühlen sich die Lehrkräfte ausreichend befähigt, das Internet für eine abwechslungsreiche Unterrichtsgestaltung zu nutzen?

Die Herbstakademie beschäftigt sich traditionell mit Medienbildung in der Schule, insbesondere dem Medieneinsatz im Unterricht. In den vorangegangenen Jahren standen die Themen Filme, soziale Netzwerke und Datenschutz in der Schule im Mittelpunkt. In diesem Jahr widmet sich die Herbstakademie dem Thema Internet als Medium zum Lernen.

Dabei werden zwei Perspektiven eröffnet. Zum einen wird demonstriert, wie das Internet ohne besondere technische Vorkenntnisse für die Lerninhalte in der Schule genutzt werden kann und dabei die Aneignung von Wissen unterstützt. Zum anderen wird die Frage gestellt, welche Risiken und Chancen bei der Nutzung des Internets im Lernprozess bestehen und wie das Internet das Lernen der Schülerinnen und Schüler verändert.

facebook.com/sbi2007

WIR BEWEGEN
BILDUNG
BEWEGT UNS